

Veranstaltungen in 2018

25. Februar: Weltgästeführertag: Menschen, die Worpssweder Geschichte schrieben

Anlässlich des Weltgästeführertages 2018 laden die Gästeführer Worpsswede-Teufelsmoor am Sonntag, 25.2.18, um 11 h zu einem ganz besonderen Rundgang durch Worpsswede ein: Ähnlich einem Staffellauf werden unterschiedliche Gästeführer an sechs Stationen verschiedene Persönlichkeiten vorstellen, die Teil der Geschichte des Ortes sind. Ob Auswanderer, Moorkommissar, Künstler und Lebenskünstler, alle haben ihre Spuren hinterlassen. Start ist an der Tourist-Information in der Bergstraße 13. Der Rundgang dauert ca. 2 bis 2,5 Stunden und es empfiehlt sich festes Schuhwerk!

Der Eintritt ist frei! Die Gästeführer würden sich aber über eine Spende zu Gunsten des noch jungen „Heimatvereins Worpsswede“ und dessen Archiv sehr freuen!

18. März (bis 27. Mai) Eröffnung der Frühjahrsausstellungen der Worpssweder Museen:

- **Barkenhoff:** Worpsswede zeitgenössisch - Hartmut Neumann
- **Große Kunstschau:** Worpsswede zeitgenössisch - Peter-Jörg Spletstößer

21. 4. - 22. 4. Tage des Kunsthandwerks mit Freiluftausstellung

Eine Präsentation des nationalen und internationalen Kunsthandwerks, die alle zwei Jahre unter einem anderen Motto veranstaltet wird, um die aktuelle Vielfalt der Gewerke zu veranschaulichen. Die anspruchsvolle thematische Herausforderung zum 800-jährigen Bestehen Worpsswedens im Jahr 2018 lautet: „U r S P R U N G V I S I O N“, alte Technik – modernes Design.

28. - 29.4. Frühlingsfest in Worpsswede

Im Herzen Worpsswedens wird zwei Tage lang entlang der gesamten Bergstraße ein Fest gefeiert. Schlendern Sie die Bergstraße entlang und lassen Sie sich begeistern von den Arbeiten örtlicher und regionaler Künstler und Kunsthandwerker. Entdecken Sie viele Aussteller mit den schönsten Dingen für ihr Zuhause und den Garten. Lassen Sie sich verwöhnen von Delikatessen kleiner Manufakturen aus der Region. Für die Kleinen gibt es ein tolles Kinderprogramm und für alle zusammen haben wir an beiden Tagen an den unterschiedlichsten Plätzen tolle Live-Musik organisiert. Als besondere Aktion findet am Sonntag, 29. April, ein großes Torfkahn-Wettziehen statt.

1.5. Eröffnung der Freiluftsaison - Start der fahrplanmäßigen Touren von Moorexpress und Torfkahn.

Eine Fahrt mit dem Torfkahn ist ein einzigartiges Erlebnis. Entdecken Sie auf originalgetreuen Nachbauten der historischen Torfkähne die Wasserstraßen des sagenumwobenen Teufelsmoores rund um Worpsswede! In der Zeit zwischen der Mitte des 18. Jahrhunderts und dem beginnenden 20. Jahrhundert waren die Eichenholzboote mit den braunen Segeln das einzige Verkehrsmittel im moorig-nassen Land nordöstlich von Bremen. In der Sommersaison von Mai bis Oktober können Sie an regelmäßigen Fahrten auf Torfkähnen, kombinierten Touren oder thematischen Sonderfahrten teilnehmen. Bei uns können Sie auch einen oder mehrere Kähne chartern.

Der Moorexpress ist ein Symbol der Teufelsmoorlandschaft und der Geschichte ihrer Besiedelung. Seit über 100 Jahren gibt es die Bahnstrecke in der schönen Region zwischen Bremen und Stade. Damals war diese Eisenbahn etwas Außergewöhnliches. Als erstes landgehendes Verkehrsmittel querte sie die hiesige Moorregion zwischen Elbe und Weser. Die Bezeichnung „Express“ ist allerdings – gemessen an unserem heutigen Verständnis - nicht mehr zeitgemäß. Zu damaliger Zeit jedoch, als der Torfkahn der Maßstab für Geschwindigkeit im Moor war, trug der Moorexpress seinen Namen zu Recht. In unserer modernen Gesellschaft kann eine Fahrt mit diesem nostalgischen Zug ein ganz besonderes Erlebnis sein – und das zu jeder Jahreszeit. Vom 1. Mai bis 3. Oktober verkehrt der rote Schienenbus an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen. Von Oktober bis Ende April startet er zu ausgewählten Sondertouren mit Reisebegleitung.

1.5. Maimarkt auf dem Dorfplatz und Maisingen an der Käseglocke

Der Maimarkt findet auf dem Worpssweder Dorfplatz in der Bergstraße statt. Wenn das junge Birkengrün vor blauem Himmel leuchtet, bieten die Betreiber der Stände, die regelmäßig den Wochenmarkt bedienen, besondere Leckereien, Snacks und Getränke einschließlich der klassischen Maibowle an. Live-Musik ist auch mit von der Partie und sorgt für gute Stimmung. Beim traditionellen Maisingen an der Käseglocke – dem runden Wassermannhaus – treffen sie gleich mehrere Chöre zum gemeinsamen Singen. Gesungen werden traditionell Frühlingslieder, Arbeiterlieder und lustige Volkslieder

21. 5. Deutscher Mühlentag – Worpssweder Mühle

Besuchen Sie die Worpssweder Mühle am deutschen Mühlentag. Die Worpssweder Mühle wurde 1838 als "Erdholländer" erbaut und gilt damals wie heute als Wahrzeichen des Ortes. Nach aufwändiger Restaurierung ist sie wieder voll funktionstüchtig und bei günstigem Wind drehen sich ihre Flügel wie in alter Zeit. Bestandteil der Niedersächsischen Mühlenstraße.

24. Juni (bis 4. November) Eröffnung der großen Sommerausstellung der Worpsweder Museen: „Kaleidoskop Worpswede“.

Im Zentrum des Projekts steht eine Ausstellung in vier Worpsweder Museen (Barkenhoff, Große Kunstschau, Worpsweder Kunsthalle und Haus im Schluh): Die Ausstellung „Kaleidoskop Worpswede“ unterzieht den „Mythos Worpswede“ einer Revision und bricht die über Jahrzehnte verfestigten Sichtweisen auf eine vergangene Worpsweder Zeit auf. Das Projekt zielt auf eine offene künstlerisch-ästhetische Auseinandersetzung mit dem Ort und seiner Kunst(-geschichte). Es will mit einer ebenso präzisen wie radikalen Neubestimmung des Gestern und Heute neue Perspektiven auf ein Morgen eröffnen.

6. – 8. 7. Offene Ateliers – Worpsweder Künstler öffnen ihre Tür

Atelierluft schnuppern – an einem Wochenende zeitgenössische Kunst in Worpswede erleben – mit Künstlern über Kunst sprechen; Einblicke in kreative Arbeitsprozesse bekommen – diese Gelegenheit bietet sich Ihnen jedes Jahr am zweiten Wochenende im Juli bei den „Offenen Ateliers“ im Künstlerdorf. An drei Tagen öffnen Bildhauer, Maler, Grafiker, Textil- und Schmuckgestalter, Keramiker, Goldschmiede, Fotografen und Objektkünstler einem kunstinteressierten Publikum ihre Ateliers und Werkstätten und begeistern jedes Jahr Besucher von Nah und Fern.

21. – 22.7. 800 Jahrfeier Worpswede

Lebendiges Bauerndorf und Künstlerkolonie - beides ist bis heute untrennbar miteinander verbunden. 800 Jahre lässt sich die Geschichte Worpswedes zurückverfolgen. Vom erstmals 1218 erwähnten Bauerndorf mit 8 Höfen entwickelt es sich zum Künstlervillenort. Die Abgeschiedenheit des kleinen Dorfes verwandelt sich zunächst im 18. Jahrhundert zu einem wichtigen Zentrum der Moorlandkultivierung im Teufelsmoor. Zum Ende des 19. Jahrhunderts wird dann das pittoreske Dorf von den ersten Künstlern entdeckt. Anlässlich des Jubiläums feiert der Ort an einem Wochenende im Juli mit einem historischen Markt.

12. 8. open air galerie auf der Flaniermeile Bergstraße

Künstler, Kunsthandwerker und Gewerbetreibende aus dem Künstlerdorf und der Umgebung präsentieren und verkaufen ihre Arbeiten. Ausreichend Zeit zum Bummeln und Genießen sollte unbedingt eingeplant werden. Maler, Grafiker, Bildhauer, Fotografen, Goldschmiede, Töpfer und weitere Kreativschaffende stellen ihre Objekte aus. Viele werden ihr Handwerk auch direkt an den Ständen vorführen und lassen sich dabei gern über die Schulter gucken. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm wird die Open Air Galerie abrunden. Unter anderem sind Führungen in Galerien und Mitmachaktionen für Kinder geplant, außerdem Lesungen und musikalische Darbietungen auf der Straße und den angrenzenden Plätzen. Und falls einem vor lauter Kunst und Kultur ganz schummrig wird: Das Worpsweder Gastgewerbe bietet zur Stärkung köstliche Leckereien an.

25. 8. HammeNacht – Torfkähne unterm Sternenhimmel

Die Torfkähne der Region legen ab, um vom Sonnenuntergang in Richtung Vollmond zu schippern. Das erwartet Sie bei der HammeNacht: Die Torfkähne werden geschmückt, ein Musiker sorgt an Bord für kurzweilige Unterhaltung und die Skipper sparen nicht mit "Döntjes ut'n Düvelsmoor". Die beteiligten Gastronomen werden sich wieder einiges einfallen lassen, um Ihren Aufenthalt an Land zu einem tollen Sommerabend zu machen.

9.9. Erlebnis Bauernmarkt mit Biomeile im Künstlerdorf Worpswede

Das Künstlerdorf Worpswede lädt ein und möchte nicht nur mit gemalten Meisterwerken, sondern auch mit allerhand kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen. Bio-Landwirte, Händler und Produzenten, Gastronomen und Experten aus der Region stellen sich und ihre Produkte vor und sprechen über ihre Erfahrungen im Ökolandbau. Dazu gibt es ein buntes Rahmenprogramm für Kinder, viele Informationen zum Thema "Bio".

9.11. Lichterfest

Jeden 2. Freitag im November findet in Worpswede das wunderschöne Lichterfest statt. Der große Parkplatz wird von tausenden Lichtern beleuchtet und dazu die Bergstraße! Ein Laternenumzug durch den Ort eröffnet das Lichterfest. An diesem Abend haben alle Geschäfte bis 20 Uhr geöffnet – und es gibt Live-Musik und die schönste Weihnachtsdeko die wir je gesehen haben – versprechen die Worpsweder Einzelhändler. Das Lichtermeer ist von 16:30 bis 20:00 entzündet.

18.11. (bis 3.3.) Resonanzen: Barkenhoff, Worpsweder Kunsthalle

Während der Sommerausstellung »Kaleidoskop Worpswede« werden in allen Häusern und auf unterschiedlichen Ebenen Inhalte und Diskurse neu entstehen, die direkt oder indirekt auf mögliche Zukünfte für die Worpsweder Museen, aber auch für die Gemeinde Worpswede zielen. Die Worpsweder Museen haben sich deshalb dazu entschlossen, während der gesamten Laufzeit alle Einzelereignisse zu dokumentieren. Die Künstlerischen Leitungen der Worpsweder Museen werden während des Projekts eine Doppelausstellung mit dem Titel »Resonanzen« entwickeln, die im Winter 2018/2019 im Barkenhoff und in der Worpsweder Kunsthalle gezeigt wird. In dieser Ausstellung sollen die in der »Kaleidoskop«-Ausstellung angelegten Ideen fort- und/oder umgeschrieben werden.

18.11. (bis 6.1.) PMB Kunstpreis – Große Kunstschau

Der Paula Modersohn-Becker Kunstpreis wird 2018 zum fünften Mal ausgelobt und von einer renommierten regionalen und überregionalen Jury vergeben. Der Preis wendet sich an professionelle Künstlerinnen und Künstler mit biografischen Bezügen zur Metropolregion.

Alle nominierten Künstlerinnen und Künstler werden in der Großen Kunstschau in einer gemeinsamen Gruppenausstellung präsentiert.

23. - 25. 11. Kunsthandwerkermarkt im Rathaus

Der Kunsthandwerkermarkt findet im bekannten **Worpsweder Rathaus** in der Bauernreihe statt. Das historische Gebäude öffnet jeweils **von 11 Uhr bis 18 Uhr** seine Türen und bietet viel niveauvolles Kunsthandwerk! Das Kunsthandwerk hat in Worpswede eine lange Tradition. Heinrich Vogeler betätigte sich nicht nur als Maler und Grafiker, sondern auch als vielseitiger Gestalter von Gebrauchskunst. Sein Bruder Franz Vogeler konnte früh mit der Einrichtung seines Kunst- und Gewerbehuses in Worpswede der Nachfrage nach gutem Kunsthandwerk entgegenkommen. Nach dem ersten Weltkrieg holte dann Bernhard Hoetger viele Kunsthandwerker für seine "Worpsweder Kunsthütte" in den Ort.

7. - 9. 12. Weihnachtsmarkt in der Music Hall + Weihnachtsshopping in der Bergstraße

Der ganz besondere Weihnachtsmarkt in der Music Hall Worpswede öffnet seine Pforten immer am 2. Adventwochenende. Dann präsentieren rund 40 Aussteller und Kunsthandwerker im Ambiente einer kleinen historischen Stadt ihre Waren. Rund um den großen bunt geschmückten Weihnachtsbaum im Saal, aber auch auf dem Außengelände laden die liebevoll dekorierten Stände und Holzhütten zum ausgiebigen Hören, Sehen, Schmecken, Riechen und Fühlen ein.

Stand 1. Dezember 2017 – Änderungen vorbehalten

Weitere Information:

Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13, 27726 Worpswede

Tel. 0 47 92 - 93 58 20

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

www.worpswede-touristik.de

Öffnungszeiten:

Winter: 1. November bis 31. März: Montag bis Sonntag 10 bis 15 Uhr

Sommer: 1. April bis 31. Oktober: Montag bis Samstag: 10 bis 17 Uhr, Sonntag 10 bis 15 Uhr